



Gründe, die für den Besuch des Beruflichen Gymnasiums Wirtschaft sprechen:

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Beruflichen Gymnasiums Wirtschaft wird am Ende des Jahrgangs 13 die **allgemeine Hochschulreife (Abitur)** erworben; sie berechtigt zum Studium an einer Hochschule oder Universität in jeder Fachrichtung.

Neben einer breiten und vertieften Allgemeinbildung werden in den berufsbezogenen Unterrichtsfächern (Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen und Controlling, Praxis, Volkswirtschaft und Informationsverarbeitung) wichtige berufliche Schlüsselqualifikationen vermittelt.

Es kann in Verbindung mit dem wirtschaftlichen Profil zum Beispiel eine Prüfungskombination mit **zwei** Fremdsprachen gewählt werden, die eine vorteilhafte Basis für internationale Bildungswege sein kann.

Die Absolventinnen und Absolventen sind für die Fortsetzung ihres Bildungsweges im Rahmen wirtschaftswissenschaftlicher und managementausgerichteter Studiengänge sowie anspruchsvoller kaufmännischer Berufe besonders prädestiniert.

Der schulische Teil der Fachhochschulreife kann am Ende des 12. Jahrgangs oder im Jahrgang 13 erworben werden.

...last, but not least

[ˈla:st bʌt nɒt ˈli:st]

3-tägiges Rhetorikseminar

Planspiel Börse

Management Information Game (MIG)

Studienfahrten in der Klasse 11 (z. B. Göttingen)

Studienfahrten in der Klasse 13 (z. B. Prag, Gardasee, etc.)

Volleyballturnier in der Klasse 11

SkikompaKtphase (Österreich) in der Klasse 12

Hochschulinformationstage / Abi-Messe-Besuch

Gastvorträge in den Klassen 12 und 13

Berufliches Gymnasium



WIRTSCHAFT



Ihr Ansprechpartner:

**Koordinator
Berufliches Gymnasium Wirtschaft
Burkhard Heils
05921-962205
heils@kbs-nordhorn.de**



Kaufmännische Berufsbildende Schulen
Landkreis Grafschaft Bentheim

Am Bölt 5 • 48527 Nordhorn
Tel. 0 59 21 96 - 04 • Fax 0 59 21 96 - 22 22
info@kbs-nordhorn.de • www.kbs-nordhorn.de

Öffnungszeiten der Verwaltung:
Montag bis Donnerstag Freitag
07:30 Uhr - 16:00 Uhr 07:30 Uhr - 13:30 Uhr

gemeinsam innovativ **handel.n**



Umweltfreundlich gedruckt auf 100% Recyclingpapier



Kaufmännische Berufsbildende Schulen
Landkreis Grafschaft Bentheim





Ausbildungsziel

Das Berufliche Gymnasium Wirtschaft vermittelt unter berufsbezogener Schwerpunktbildung die **allgemeine Hochschulreife** (Abitur) bzw. den schulischen Teil der Fachhochschulreife.

Anmeldung

Voraussetzung für die Aufnahme in das Berufliche Gymnasium Wirtschaft ist der „Erweiterte Sekundarabschluss I“ oder ein vergleichbarer Abschluss. Die Anmeldung für das jeweilige neue Schuljahr sollte der Schule bis zum 15. Februar vorliegen.

Der Anmeldung sind ein Lebenslauf sowie beglaubigte Kopien der beiden letzten Schulzeugnisse beizufügen.

Aufbau des Bildungsgangs

Der Besuch des Beruflichen Gymnasiums Wirtschaft dauert im Regelfall drei Jahre.

Die Ausbildung gliedert sich in die einjährige Einführungsphase (11. Schuljahrgang) sowie in die zweijährige Qualifikationsphase (12. und 13. Schuljahrgang). Mit dem Bestehen der Abiturprüfung wird der Bildungsgang erfolgreich abgeschlossen.

Es gibt drei Aufgabenfelder:

- Sprachlich-literarisch-künstlerisch
- Gesellschaftswissenschaftlich
- Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch

Studentafel

Lernbereiche	Jahrgang		
	11.	12.	13.
	Zahl der Wochenstunden		
Kernfächer			
Deutsch	3	3(5)*	3(5)*
Englisch	3	3(5)*	3(5)*
Mathematik	3	3(5)*	3(5)*
Weitere Fremdsprache	4	4	4
Ergänzungsfächer			
Geschichte } Politik }	2 je ein Halbjahr	2(3)** -	(3)** -
Religion	2	2 (3)**	-(3)**
Physik, Chemie oder Biologie	2	2(3)**	2(3)**
Sport	2	2	2
Profulfächer			
Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen/Controlling	4	4	4
Volkswirtschaft	3	3	3
Informationsverarbeitung	3	3	3
Praxis der Unternehmung	2	2	2

* Die Prüfungsfächer auf erhöhtem Anforderungsniveau sind fünfstündig zu erteilen.

** Sofern eines dieser Fächer Prüfungsfach auf grundlegendem Anforderungsniveau ist, wird es dreistündig unterrichtet.

Fremdsprachenaufgaben

In der Einführungsphase ist die Teilnahme an der ersten Fremdsprache (Englisch) Pflicht. Die Teilnahme an einer weiteren Fremdsprache (z. B. Spanisch, Niederländisch) ist in der Einführungs- **und** Qualifikationsphase **durchgehend** Pflicht, sofern nicht in der Sekundarstufe I bis einschließlich Klasse 10 in vier aufeinander folgenden Schuljahren am Unterricht in einer zweiten Fremdsprache teilgenommen wurde.

In jedem Fall ist eine Fremdsprache durchgehend in der Einführungs- **und** Qualifikationsphase zu belegen.

Belegungsverpflichtung

In der Qualifikationsphase müssen bestimmte Fächer aus allen drei Aufgabenfeldern belegt werden. Neben den Fächern Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen/Controlling (BRC), Praxis, Volkswirtschaft und Informationsverarbeitung sind die Fächer Deutsch, eine Fremdsprache, Mathematik, eine Naturwissenschaft und Sport durchgängig zu belegen.

Abiturprüfung

Es gibt fünf Prüfungsfächer. Im ersten bis dritten Prüfungsfach wird der Unterricht auf einem erhöhten Anforderungsniveau, im vierten und fünften Prüfungsfach auf einem grundlegenden Anforderungsniveau erteilt.

Die Abiturprüfung findet am Ende des vierten Schulhalbjahres der Qualifikationsphase statt und besteht aus einem schriftlichen Teil in den ersten vier Prüfungsfächern sowie aus einem mündlichen Teil im fünften Prüfungsfach. In Fächern der schriftlichen Prüfung können ergänzend auch mündliche Prüfungen durchgeführt werden. Aus den Halbjahresleistungen der Qualifikationsphase sowie aus den Leistungen in der Abiturprüfung wird die Durchschnittsnote ermittelt.

Weitere Informationen zum

Beruflichen Gymnasium Wirtschaft finden Sie unter

www.kbs-nordhorn.de